

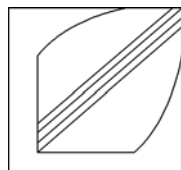
Stefan Olof Lundgren
Op. 29 (2001)

DER CID

Große Oper in 2 bis 5 Akten

Libretto
Christian Friedrich Grabbe
1801 - 1836

Chimene



© Lundgren Edition
Alle Rechte vorbehalten

1.

Chim. $\text{♩} = 60$ **8** $\text{♩} = 70$ **26** $\text{♩} = 90$ **18** **3**

f Ich muß den Blick dem To - ten wei - hen. Be - zahlt hat

Chim. **62** **4**

ers__ mit Va-ters Mord! Mir wars der schmerz - lich - ste__ Ge - winn__ *f* Was__

Chim. **73** **31** **22** $\text{♩} = 70$ **8**

Lieb und Treu - e, Wo Va - ter - ge-bein? We - he__ le - bend zu sein!

Chim. $\text{♩} = 80$ **14** $\text{♩} = 80$ **4** $\text{♩} = 60$ **2** $\text{♩} = 80$ **4** **7**

Die präch-ti-gen Sä - le Wie wer-den sie__ still! Wo

Chim. **174** **3**

hin ich__ auch__ tre - te, Der Sarg des Er - schlag - nen Um - nacht - tet mich.

Chim. $\text{♩} = 60$ **2**

Ro - - dri - go, Oh__ Früh - ling Sie__ nen-nen ihn jetzt Cid,

Chim. **192**

So__ nenn ich dich nicht__ mit, Dich Wald in mei-ner See-le! Wie vie-le Tag'einst uns-re Lie - be? Zähl -

Chim. **199** **4**

- le! Er kann die Meng-e nicht be-rech - en, Ich seh ihn sich den Kopf zer-brech - en!

Chim. **208**

Stör-en sie mich nicht in mein-er A - ri - e. Denn lie-ber Herr Rell - stab, das ist ei-ne ei-gne Sup pe. Ich spiel-e zu mei-nem nicht

Chim. **213** **2** *rit.*

ga-ran-tier-ten Be-ne-fiz Hu wie dei - ne Hand nun raucht, In Gor-maz'Blut ist sie ge-taucht.

Chimene

3.

$\text{♩} = 60$ **11** (am Fenster)

In der dun-keln Mit-ter nacht, Wo mein tief-ster Schmerz er-wacht,

16 **4**

Wer nah-et mir? Ent-dek-ke dich! Wer bist_ du, sprich!

26 **3**

Ja dich, der mei-nem Na-men sein Haupt, Der mei-nem Va-ter mir ge-

33

raubt! Ent-fer-ne dich, un-heil-bar ist mein Schmerz!

39 **3** **3**

Ich kann es zwisch-en Rach und Lieb nicht teil-en.

48 (Chimene tritt in ihre Zimmer zurück)

Ro - dri - go, gu - te Nacht. Ro - dri - go, gu - te Nacht.

70 **2**

76 **13**

$\text{♩} = 60$

(laut) (für sich) *ff* *mf*

ff Der Cid, das Un-ge-heu-er! *p* Er bleibt mir e-wig teu-er. Was? E-len-des

5
Zeug, Du, Ech-o, schweig! *p* Er schreit-et fort von Sieg zu

10 $\text{♩} = 80$
Sieg-en. O-könnst ich mit ihmflieg-en.

16
Gut, Dich-ter.

24
Die gu-ten Dicht-er folg-en der Na-tur, Und tref-fen gern die frei-ste Spur.

32
15
f Wird Cid durch al-le Feind-e dring-en, So will ich ihm ei-ne A-ri-e sing-en.

52
4
Text ist-Text-kä-se Best-er. Mach-en Sie mir ei-ni-ge Flöt-en-tön-e, dann ein-Paar,

61
Don-ner-schlä-ge *p* dann- wie-der Süs-sig-kei-ten, *f* und zu-letzt den Fi-nal-schweif.

67
rit.
Das ken-nen Sie ja aus taus-end O-pern. Flik-ken Sie auch ei-ni-ge Har-fen und Vul-ka-ne hin

73 $\text{♩} = 40$ $\text{♩} = 100$
4
ein. Still! ich muß wei-ter sing-en: *p* Wie lust-ig

82
Erster Sprecher aus der Zauberflöte
ists, ein Mäd-chen sein, Heut-e dein und mor-gen wie-der mein! Weiß

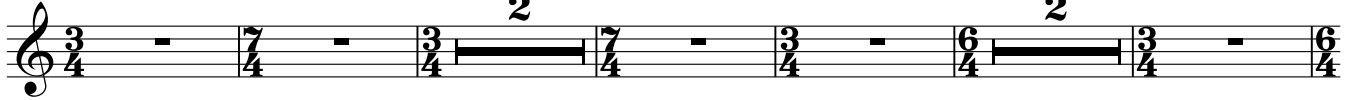
Chimene

89



ber schwatz-en, plau - dern viel. Ver wünsch-t sei das Zung - en-spiel.

94



103



f Don-ner-wet-ter! Du! Hu!

110



(kommt zurück) *rit.*
Bald kom-men zwei Jud-en schach-ern Da wird bis auf den Pfen-nig ge-hand-elt,

113



♩ = 100
Je - re - mi - as! Furcht-ba-res Los! Der Beut-el is groß, Das Geld is klein! Ein

118



bis-schen re - zen - sie - ren, Den Bal - zac an der Nas ein - führ - en,

120



♩ = 50
Für ein - en Gros-chen mag es sein, Der Bo - gen.

123



Cidhat mein-en Va - ter tot-ge-schla-gen. Doch die Ähn-lich-keit hab ich von ihm,

125



ich ver - ges - se die Heu - ochs - en nie,

126



♩ = 90 *rit.*
kann sie auch schlach-ten o-der Ohr-fei-gen.

$\text{♩} = 80$
20 (zu ihrer Zofe, der Stummen von Portici) **9**

f Wa-rum sagst du nichts? Wa-rum sagst du

35 nichts? Wa-rum sagst du nichts? Wa-rum

42 sagst du nichts? Wa-rum sagst du nichts? **5**

53 $\text{♩} = 40$ Ro - dri - go! O! Him - mel! Lie - be! Trie - be! $\text{♩} = 80$ *trm* **4**

62 $\text{♩} = 70$ Was ich im Leib ha-be, geht kei-nen von euch et-was an. Seh ich denn aus, wie schwang-er?

65 Wollt Ihn - en, mein Herr, die-se Er-klä-rung auch ra - ten,

68 $\text{♩} = 60$ denn ich ha-be mit dem Cid sel-ten viel zu tun ge-habt. **7** Ich

78 hab was an-dres zu tun. Ich ha-beden Schnu-pfen Ich hab was an-dres zu tun. Ich ha-beden

85 Schnu-pfen Ich hab was an-dres zu tun. Ich ha-be den Schnu-pfen Ich hab was an-dres zu tun. Ich

92 ha-be den Schnu-pfen Ich hab was an-dres zu tun. Ich ha-be den Schnu-pfen Ich hab was an-dres zu

99 tun. Ich ha-be den Schnu-pfen Nein, nun rück ich doch wie-der ins Feld. **3**/**4**

107 $\text{♩} = 100$ **8**

Wo um-glänzt von Son-nen-strahl-en Sich dei-nes Schlos-ses Tür-me ma-len,

Chimene

119

In E-bros hei-tren Flut en, Cid, je-ne er-sten Lie - bes - glu - ten Kennst du der Lau - be

125

zärt - lich Grün, Das uns ein Lie-bes-netz nur schien?

139

Cid kämpft jetzt mit den Moh - ren! Weh ihn-en daß sie sind ge - bo - ren! Wie dun-kei sei-ne Au - gen,

145

(Zur Fenella)

Ich möch-te Me-ere da-raus sau - gen. Komm! Wa- rum? Das ist was

156

Schreck-lich-es, Und nichts Er - kleck-lich-es. Ein

173

Pferd bin ich auch nicht.

(kommt ärgerlich)

230

Sie scha - den dem Ef-fekt mei - nes Sing - sangs. Sie le-gen was Bril-lan-tes

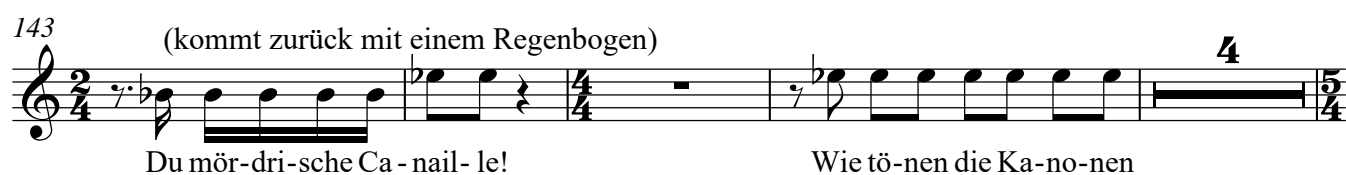
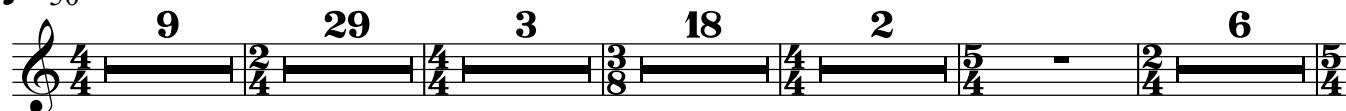
233

ein, Herr. von Haitz-ing - er. Mei - ne Rol-le muß oh - ne Ne-ben-buhl-er - ei als die

236


er - ste bril-lie-ren. Brillan-tes frei-lich nicht, nicht nicht

♩ = 50



154

 bei der Lek-tü - re des Cor-pus_ iu - ris ca - no - ni - ci sei - ne Ka - no - nen ver - ges - sen? War - te,

159

 Kant__ soll__ dich am Kant - hak - ken pak - ken. Der sagt, Raum und Zeit_ gibt es nicht, es sind

165

 nur_ die For - men, durch wel - che wir die_ Ding e an - schau - en, al - so du null kom - ma sie ben

170

 zwei eins null des_ Gib - bon! sind mir drei - zig - tau - send Jah re vor - wärts o der rück - wärts ganz e -

175

 gal, ich ha - be sie al - le in der Hand! *ff* Da! Ich glaubs, das es so scheint.
 (Cid erhält eine mörderische Ohrfeige) (großer Duett)

181

 O das ist kein Am - bro - si - a - nip - pen! Wie ist doch so groß und weit

184

 Die Ge - walt der Zärt - lich - keit! Wel - cher Ge - nuß__
 5 2 *ff*

194

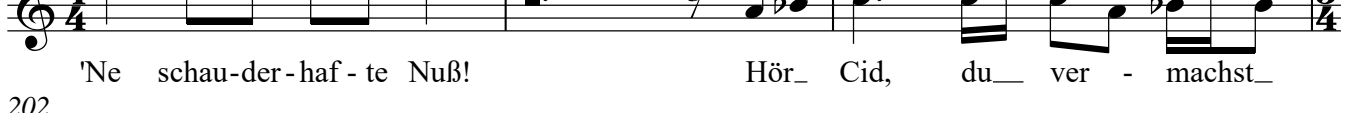
 sich ver - söhn - lich zu zei - gen.____ Dei - ne Wes - te ist nicht wohl - ge - pufft,

196

 Gut aus - sehn muß der Mann, je mehr er Schufft! Nicht um die Welt!
 (Sie pufft ihm die Weste auf)

199

 'Ne schau - der - haf - te Nuß! Hör_ Cid, du_ ver - machst_
 (weint einen Augenblick)

202

 mir, e - he du ab - reis - est und kre - pierst, doch wohl vor - her all__ dein Ver - mö - gen?

205

 Dein__ Gut und__ Geld. "Wenn man will zum Mäd - chen ge -
 (sehr froh)

209

hen, Sei man froh und wohl - ge - mut" - Herr - Rell - stab, - was stö-ren Sie mich?

212

Ich - se - he zwei Jour-nal-läu-se in Ihr - em-Kopf, wel-che die -

216

E - le-gan-te ge-nug be - schmutz-en wer-den. Knik - ken Sie - sie - tot! -

219

Sie mei nen ich dürf-te nicht sing - en! Wenn man will - zum Mäd-chen ge - hen", weil

222

ich - selbst ein Mäd-chen wä-re und dann wär - das - wie-der aus - Wen-zel Mül-ler.

225

Das - ver-mut-e-te - ich - mit Recht von Ihn-en Ue-bri-gens

229

bin - ich mehr - als ein - Mäd-chen, ich - bin - ei - ne Göt - tin.

231

Nicht wahr, Herr Gu-bitz?

$\text{♩} = 50$

2

Ich bin die glück-lich-ste der Frau-en, Halb-nackt laß ich vom Vol-ke mich be-schau-en,

7 *p* (Singt weiter vorm Spiegel)

Ich bin die häss-lich-ste nicht. Pes-ti-lenz! Sich aus - klei - den, An sich selbst sich wei - den,

13

De - li - kat. *mf* Welch ein Bu - sen! Al - le Mu - sen Ha-ben nicht so'n Eu - ter

21

Wer ist der Ochs und wird nicht hei - ter? Ach, Cid wie tätst du mich be-trü - ben, Doch jetzt will ich dich

26 $\text{♩} = 40$

wie-der lie-ben. Schwe-re not! *pp* Nun zieh ich auf sei-ne Gü - ter,

32

Wal-te da als ein Ge-bie - ter, Le - se Rell-stab und Gu-bitz-chen, Die E - le-gan - ten

37

und Ge-sell-schafts-witz-chen. We - he, we - he, Ich ver - ge - he,

46 *f* 5 2

Sein Geist! Was der Tam-tam ru - mort! Wie be-find-en Sie sich?

57 4

Das glaub ich. Das kommt, weil der Ko-met noch im-mer nicht kommt, noch

67 11

im-mer nicht kommt, un-ge-acht-et un-ge acht-et der A-stro-no-mie. So

84

gehn wir in die Höl - le, Im-mer warm-e Stel - le. **f** Wie___

99

___ Wie star-ben Sie? wie, wie, wie star-ben Sie?

106

Wie, wie, wie star-ben Sie? Wie, wie, wie star-ben

113

Sie? Pfui! Mein Kut- scher! Ach was den Hen- rich!

130 19)

ff Bei Xer-es stand-en ein ein drit-tel Mohr-en All wi-der Spa-ni-en verschwor-en, Doch___

135

was ein O-pern-text doch kann! Ich hat - te Bill-ion-en Fah-re fort Mit dem Rap- port!

142

Das lit-test du?___ In den-en mag der Sieg oft wohn-en

157

Ge - schlagt?___ (Es beginnt) Das Fi-na-le, Mu-si-kan- ten!

177

Sind_ auch_ Chris - ten! Ich hei - ra - te___ dich!